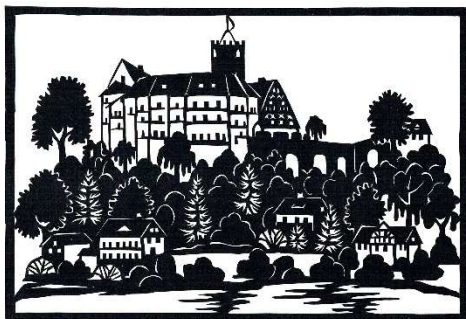




Postplatz 3, 08280 Aue (Bürgerhaus)
☎ 03772-37 29 60 7 Fax: 03772-38 18 37

Postanschrift: Postfach 13 09
08273 Aue

email: info@kulturbund-aue.de
im Internet: www.kulturbund-aue.de



Burg Scharfenstein
Scherenschnitt von Isolde Koksche

Veranstaltungen April - Juni 2023

Wir laden Sie, Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten zu allen Veranstaltungen herzlich ein und wünschen gute Unterhaltung.

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im „Bürgerhaus“ Aue, Postplatz 3, statt.

Ihre **Vorschläge und Anregungen** zur Gestaltung der Vereinsarbeit können Sie eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn dem Einlassdienst übermitteln.

Vorträge ♦ Veranstaltungen

Dienstag, 18. April, 15.00 Uhr

„Herzsichere Stadt Aue – Bad Schlema“

In Deutschland sterben pro Jahr ca. 100 000 Menschen am Herztod. Mit schneller Hilfe könnten 50-70% überleben. Daher wurde in Aue-Bad Schlema das Projekt „Herzsicher“ der Björn Steiger Stiftung gestartet. Innerhalb kurzer Zeit erfolgte in Zusammenarbeit mit der Stadt, dem Helios-Klinikum und der Johanniter-Unfall-Hilfe, die Umsetzung des ersten flächendeckenden Frühdefibrillations-Programms in einem großen Stadtgebiet im sächsischen Erzgebirgskreis.

Über dieses Projekt wird uns die Johanniter-Unfall-Hilfe informieren und in der Handhabung der Geräte und der damit verbundenen Reanimation schulen.

Eintritt frei

Dienstag, 16. Mai

Kultur- und Studienfahrt nach Jena und Dornburg

➔ **Verbindliche Anmeldung und Bezahlung am 18. April, 14:00-15:00 Uhr im Bürgerhaus Aue.**

Abfahrt: 7:30 Uhr: Schneeberg, Warte
8:10 Uhr: Aue, Brünlasberg
8:15 Uhr: Aue, Bahnhof
8:20 Uhr: Alberoda, Buchenberg
8:30 Uhr: Lößnitz, Neue Schänke
8:35 Uhr: Lößnitz, Hospitalkirche



Programm:

- ☞ **10:00 Uhr:** Stadtführung in Jena
- ☞ **anschl. individueller Aufenthalt in Jena**
Empfehlung: Besuch des Jentower (6,50 €), ausreichend Gaststätten im Zentrum vorhanden
- ☞ **14:30 Uhr:** Fahrt nach Dornburg
- ☞ **15:00 Uhr:** Besichtigung der Schlösser und Gärten
- ☞ **17:00 Uhr:** Heimfahrt

Fahrpreis: Mitglieder 42,00 € Gäste 45,00 €
(inkl. Führung und Eintritt)

Dienstag, 13. Juni, 15.00 Uhr

Vortrag von Eckhard Ahnert
„Mit dem Kajak durch Skandinavien“

Herr Ahnert nimmt uns mit auf eine abenteuerliche Reise entlang der Westküste Norwegens, über den Lysefjord bis zum Preikestolen und auf dem längsten Fluss Schwedens wieder gen Süden.

Mitglieder: 2,00 € Gäste 3,00 €

Sonntag, 25. Juni

Schiffahrt von Děčín nach Dresden

(mit Deutsch-tschechischem Kulturverein Potok e. V. und dem Erzgebirgsverein Abertamy)

➔ **Wegen begrenzter Platzkapazität wird rechtzeitige Anmeldung empfohlen.**

Abfahrt: 5:40 Uhr: Schwarzenberg, Bahnhof
6:00 Uhr: Aue, Bahnhof
6:10 Uhr: Lößnitz, Neue Schänke
6:15 Uhr: Lößnitz, Hospitalkirche



Bitte die abweichenden Haltestellen beachten!

Programm:

- ☞ **09:45 Uhr:** Ankunft in Děčín
- ☞ **09:00 Uhr:** Schiffahrt nach Dresden
- ☞ **13:00 Uhr:** Ankunft in Dresden und Freizeit
- ☞ **15:00 Uhr:** Heimfahrt

Fahrpreis: (inkl. Schiffahrt und Mittag an Bord)
Da eine Förderung beantragt ist, kann der Fahrpreis erst nach Entscheid festgesetzt werden, voraussichtlich Anfang April.

Arbeitsgemeinschaften

Jeden Montag Schnitzen im Schnitzstübl

in der Gemeindeverwaltung Bernsbach ab 18.00 Uhr

Seniorencomputergruppe

16.03.2023, 9:00 Uhr im Bürgerhaus Aue
06.04.2023, 9:00 Uhr im Bürgerhaus Aue

Der Sachse liebt das Reisen sehr ...

Exkursion am 16. Mai 2023 nach Jena und Dornburg

Unsere erste Exkursion in diesem Jahr führt uns ins Saaletal.

Jena ist zwar auch eine recht alte Stadt, ihr eigentlicher Aufstieg begann aber wohl erst im 16. Jh. Damals gehörte die Stadt den ernestinischen Wettinern, die zu Beginn des 16. Jh. das Amt des Kurfürsten von Sachsen-Wittenberg inne hatten. Johann Friedrich, im Volksmund „Hanfried“ genannt (sein Denkmal steht in Jena auf dem Marktplatz), ein Führer der Protestanten gegen Kaiser Karl V., verlor im Schmalkaldischen Krieg die Kurwürde und Wittenberg, die Residenz des Kurfürstentums, und damit auch die dortige Universität. Zurückgekehrt von seiner Festungshaft residierte er in Weimar und gründete in seinem verbliebenen Herzogtum als Ersatz für die verlorene Wittenberger Universität eine neue – die Universität Jena, eine Quelle für eine beispiellose Entwicklung dieser ehemaligen Kleinstadt. Fichte, Schiller, von Hardenberg, das Lützower Freikorps, die Burschenschaften, Carl Zeiss, Ernst Abbe, Otto Schott – alles Namen, die mit Jena und seiner Universität untrennbar verbunden sind und Jena zu einem bedeutenden und weltbekannten Kultur-, Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort werden ließen. Durch eine Stadtführung wollen wir mehr über Jena erfahren.

Am Nachmittag geht es nach Dornburg. „An der Saale hellem Strande stehen Burgen...“ – deren gibt es in Dornburg hoch über dem Saaletal gleich drei, die ein großartiges Ensemble bilden.

Das Alte Schloss im Norden wurde zu Beginn des 16. Jh. auf den Grundmauern einer romanischen Kaiserpfalz errichtet. Ursprünglich im Besitz der Weimarer Herzöge wurde es seit dem 18. Jh. sehr vielfältig genutzt, war sogar einmal eine Textilfabrik. Nach 1995 umfangreich saniert, ist es heute Tagungsstätte der Stadt und Universität Jena.

Ganz im Süden steht das Renaissance-Schloss aus dem 16. Jh., dazwischen das durch die Herzöge von Sachsen-Weimar im 18. Jh. als Jagdschloss errichtete Rokoko-Schlösschen. Es wurde durch den Thüringer Landesbaumeister Krone, der uns schon auf der Heidecksburg in Rudolstadt begegnet ist, erbaut. Im Renaissance- und im Rokokoschloss hat sich auch Goethe mehrfach aufgehalten – das Rokokoschlösschen ist deshalb eine Goethegedenkstätte. Renaissance- und Rokokoschloss werden wir individuell besichtigen.

Sehenswert sind auch die, die Schlösser verbindenden Parkanlagen, von denen man einen großartigen Ausblick ins Saaletal hat.

Wolfgang Donat



Exkursion und Schifffahrt von Děčín nach Dresden

Am Sonntag, den 25.06.2023 wollen wir eine gemeinsame Exkursion unternehmen. Dabei sind neben unserem Verein der Erzgebirgsverein Abertamy und der deutsch-tschechische Kulturverein Potok e.V.

Es geht bereits zeitig los. Per Bus (5:40 Uhr ab Schwarzenberg mit Zustiegen in Aue und Löbnitz) fahren wir nach Děčín, wo wir 9:00 Uhr den Elbedampfer in Richtung Dresden besteigen werden. Die Fahrt führt durch das romantische tschechische und deutsche Elbsandsteingebirge. An Bord werden wir auch zu Mittag essen. In Dresden haben wir dann Zeit, die Stadt zu besuchen, ehe uns dann gegen 15 Uhr der Bus zur Heimfahrt abholt.

Da bei dieser Fahrt die Plätze begrenzt sind, empfiehlt sich eine rechtzeitige verbindliche Anmeldung.

Hans-Uwe Haase